

Protokoll

über die Sitzung des Ausländerbeirates am 29.01.2026 im Magistratssitzungszimmer des Stadtschlosses

Beschlussfähig ab 6 Mitgliedern

Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 19:50

Anwesend:

Der Vorsitzende:

Herr Abdulkerim Demir

Stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Abdulkerim Demir, Herr Tekin Ufuk, Herr Abdel Bayadrah, Frau Ivana Atanasova, Herr Ömer Yilmaz, Frau Dilvin Osman, Herr Mahmoud Norozpour, Herr Dr. Naim Wardak

Von der Verwaltung:

Frau Daniela Drilling, Frau Elena Martou

Aus der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Guido Lomb (Fraktion CDU), Herr Robert Vey (Fraktion SPD)

Entschuldigt:

Herr Oberbürgermeister Dr. Wingenfeld, Bürgermeister Dag Wehner, Herr Dr. Albert Post (SV), Herr Nihat Dalmis, Frau Elena Varntoumian,

Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass diese ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gäste und informiert darüber, dass Vertreterinnen und Vertreter der neuen Listenvorschläge für die Ausländerbeiratswahlen am 15.03. anwesend sind.

Anschließend fragt der Vorsitzende, ob es Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung gibt. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 1: Ausländerbeiratswahlen am 15.03.2026

Zu Beginn der Sitzung findet eine Vorstellungsrunde mit den Vertreterinnen und Vertretern der neuen Listen sowie der Gäste statt.

Es wird festgestellt, dass insgesamt fünf neue Listen mit 53 Kandidatinnen und Kandidaten zur Ausländerbeiratswahl antreten. Eine derart hohe Anzahl an Kandidierenden hat es bislang noch nicht gegeben. Dies wird als sehr erfreulich bewertet.

Herr Demir stellt die neuen Listen vor und informiert darüber, dass auch die AFD mit einer Liste von drei Kandidaten zur Wahl antritt. Er weist darauf hin, dass gemäß der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) der Ausländerbeirat die Aufgabe hat, die Interessen der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger zu vertreten.

Herr Demir betont ergänzend, dass der Ausländerbeirat keine Entscheidungsfunktion, sondern eine beratende Funktion besitzt. Außerdem teilte er mit, dass leider eine Liste aus formellen Gründen nicht zugelassen wurde.

Herr Vey fügt hinzu, dass der Ausländerbeirat wichtige Möglichkeiten hat, politisch tätig zu werden, Anträge zu stellen und in allen Ausschüssen vertreten zu sein, wobei den Mitgliedern Rederecht zusteht.

Weiterhin erwähnt der Vorsitzende, dass eine regelmäßige Teilnahme der Mitglieder notwendig ist, um die Beschlussfähigkeit des Ausländerbeirats sicherzustellen, Anträge beschließen zu können und die Interessen der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger wirksam zu vertreten.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Verteilung der Aufgaben im Zusammenhang mit der Wahlwerbung, insbesondere:

- Aufhängen eigener Plakate
- Aufhängen gemeinsamer Plakate

Die Fachstelle Vielfalt und Teilhabe wird die gemeinsamen Plakate über die agah bestellen.

Der Vorsitzende fragt nach dem Stand des Antrags (25.000 € für die Wahlkampagne aller Listen), über den im Sozialausschuss entschieden wurde. Herr Vey und Frau Drilling berichten, dass im Ausschuss erläutert wurde, dass die Stadt die Kosten für die gemeinsamen Plakate und das Infomaterial übernimmt. Die Kosten für die Werbung einzelner Listen werden von der Stadt jedoch nicht übernommen.

Für die Plakatierung empfiehlt Herr Demir eine Aufteilung nach Stadtteilen. Folgende Zuständigkeiten werden vorgeschlagen und beschlossen:

- **Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA):** Ziehers-Nord, Nordend und Kohlhaus
- **Friedensbrücke (FB):** Ostend bis zum Sporthaus sowie Ziehers-Süd
- **Alternative für Deutschland (AFD):** Aschenberg und Horas
- **Internationale Sozialdemokratische Liste (ISL):** Heimbach, Münsterfeld, Langebrückenstraße und Galerie
- **Demokratische Union Fulda (DUF):** Hochschule Fulda sowie Innenstadt

Insgesamt sollen 375 bis 425 Plakate bei der AGAH bestellt werden, wobei jede Liste 75 bis 80 Plakate erhält.

Die Plakate sowie weiteres Wahlmaterial (z. B. Stifte usw.) können bei der Akademie für Bildung und Integration Fulda e. V., Heinrichstraße 62, 36037 Fulda abgeholt werden. Die Abholung ist von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr möglich.

Im Zeitraum vom 07. Februar bis 14. März 2026 sollen Informationsstände aller Parteien am Universitätsplatz aufgestellt werden. Der Vorsitzende fragt, ob der Ausländerbeirat einen gemeinsamen Informationsstand zur Förderung der allgemeinen Wahlbeteiligung durchführen möchte oder ob jede Liste einen eigenen Stand anmelden möchte.

Die Mehrheit der anwesenden Mitglieder spricht sich gegen einen gemeinsamen Informationsstand aus.

Beschluss: Jede Liste meldet eigenständig einen Informationsstand an.

TOP 2: agah-Plenarsitzung während des Hessentages 2026 in Fulda

Der Vorsitzende informiert, dass im Rahmen des **Hessentags vom 12. bis 21. Juni** die agah, die übergeordnete Organisation der Ausländerbeiräte in Hessen, einen Infostand haben wird. Herr Demir fragt, ob die Mitglieder sowie die anwesenden Vertreter der Listen, sofern sie damit einverstanden sind, die agah am Infostand unterstützen möchten. Jede Person könnte einen Tag Dienst übernehmen.

Des Weiteren wird die Agah-Plenarsitzung am **13. Juni** im Bürgerzentrum Johannesburg stattfinden, und die Mitglieder des Ausländerbeirates sind eingeladen, diese zu unterstützen. Es wurde darum gebeten, etwas früher zu erscheinen. Die anwesenden Mitglieder haben zugestimmt.

TOP 3: Verschiedenes

Frau Martou von der Fachstelle Vielfalt und Teilhabe informiert über die **Ausschreibung für das städtisches Förderprogramm Integration**. Das Förderprogramm "Integration" unterstützt Vereine und Initiativen mit finanziellen Mitteln in Höhe von 500 € bis 2.000 € für Projekte im Bereich der Integration. Insgesamt stellt die Stadt jährlich 15.000 € zur Verfügung. Vereine, Initiativen und Körperschaften des öffentlichen Rechts können dabei maximal drei Anträge einreichen. Die Projekte müssen einen Bezug zur Stadt Fulda haben und im Stadtgebiet durchgeführt werden. Die Ausschreibung ist am 31.01. veröffentlicht, wobei die Frist für die Einreichung der Anträge am 31. März 2026 endet. Weitere Informationen können bei der Fachstelle Vielfalt und Teilhabe und bei Frau Martou eingeholt werden. Die Bewerbung erfolgt online auf der Website der Stadt Fulda unter: <https://www.fulda.de/stadt-politik/vielfalt-teilhabe> (Förderprogramme der Stadt Fulda).

Anwesenheitsliste – Gäste- Ausländerbeiratssitzung 29. Januar 2026

Name, Vorname	Organisation/Partei/Verein
Herr Halil Aydindag	Internationale Sozialdemokratische Liste (ISL)
Herr Guido Lomb	CDU - Fraktion
Herr Robert Vey	SPD - Fraktion
Frau Svitlana Chelovan	Internationale Sozialdemokratische Liste (ISL)
Herr Alexander Sawazki	Migrationsbeauftragter Polizeipräsidium Osthessen
Frau Aysel Yilmaz	Internationale Sozialdemokratische Liste (ISL)

Frau Silvia Bicakci	Internationale Sozialdemokratische Liste (ISL)
Frau Tugba Figen	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Frau Nafiye, Uyguc	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Herr Vadym Sydorianskyi	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Frau Kateryna Sliusar	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Frau Jacqueline Boiram	
Frau Nadia Katramiz	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Frau Bana Mamlouk	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Frau Delia Mamlouk	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Frau Elizaveta Torokhova	Internationale Gruppe Ausländerbeirat (IGA)
Herr Ghandi Abdo	Internationale Sozialdemokratische Liste (ISL)
Herr Vedant Bothe	Demokratische Union Fulda (DUF)
Frau Anjum Anjum	Demokratische Union Fulda (DUF)
Frau Mazvita-Vanessa Kanombirira	Demokratische Union Fulda (DUF)
Herr Attila Majoros	Demokratische Union Fulda (DUF)
Frau Regina Guseva	Demokratische Union Fulda (DUF)

Vorsitzender

A handwritten signature in blue ink, featuring a large, stylized 'D' at the end.

Schriftführerin

A handwritten signature in black ink, featuring a large, stylized 'E' at the beginning.